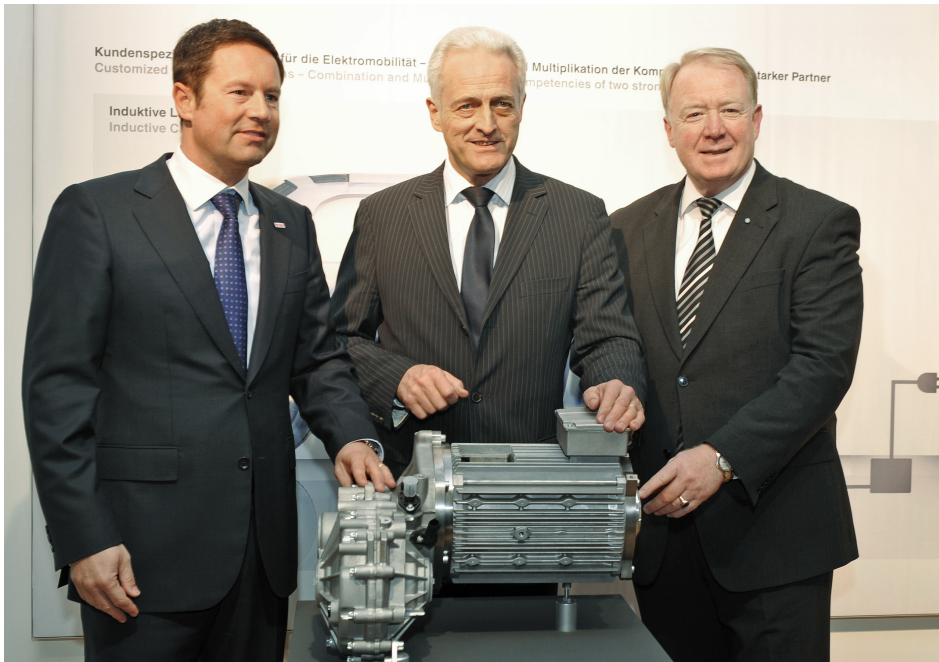


Bundesminister Ramsauer: Brose ist Technologieführer



Die Zukunft der Elektromobilität war ein Schwerpunkt der Gespräche von Bundesverkehrsminister Dr. Peter Ramsauer (Mitte), dem Vorsitzenden der Brose Gruppe, Jürgen Otto (links), und Bundestagsabgeordneten Hans Michelbach (rechts).

Coburg (24. Januar 2012).

Von der Innovationskraft des Automobilzulieferers Brose überzeugte sich Bundesverkehrsminister Dr. Peter Ramsauer bei einem Besuch am Stammsitz des Familienunternehmens. Im Mittelpunkt standen dabei die Themen Elektromobilität, Elektrifizierung des Fahrzeuges und Leichtbau. Ramsauers Fazit: „Elektromobilität ist ein nicht mehr wegzudenkender Teil der automobilen Zukunft und mit Technologieführern wie Brose haben wir in Deutschland alle Voraussetzungen, diese Zukunft anzuführen.“

„Mit unserem Portfolio und dem Joint-Venture Brose-SEW sind wir auf den Zukunftsmarkt Elektromobilität bestens vorbereitet“, erklärte der Vorsitzende der Brose Geschäftsführung, Jürgen Otto, bei der Vorstellung des aktuellen Produktprogramms.

Da sein Ministerium insbesondere für die Anpassung der Verkehrsinfrastruktur auf die Anforderungen der E-Mobilität zuständig ist, galt das besondere Interesse Ramsauers der kabellosen Ladetechnik. So hat das Bundesverkehrsministerium zur Erprobung der Elektromobilität die Förderung mehrerer Modellregionen ausgeschrieben. Wie der Vorsitzende der Brose-SEW Geschäftsführung Wolfgang Sczygiol erklärte, engagiert sich das Gemeinschaftsunternehmen in drei der Bewerberregionen.

Elektromobilität und Verbrauchsreduzierung stellen die Automobilzulieferindustrie vor eine besondere Herausforderung: die konsequente Gewichtsreduzierung. Dies

wurde beim Rundgang des Ministers durch den Musterbau Sitzsysteme deutlich. So konnte sich Ramsauer durch einen direkten Vergleich eines aktuellen Unterbaus einer Sitzstruktur im Premiumsegment mit dem Vorgängermodell davon überzeugen, dass eine Gewichtsreduktion von 47% bei gleicher Funktionalität möglich ist.

Ramsauers persönlicher Favorit unter den Brose Produkten war offensichtlich der berührungslose Sensor zum Öffnen und Schließen von Heckklappen. Sein spontaner Kommentar als sich die Heckklappe auf eine einfache Fußbewegung hin öffnete: „Des is guat!“